

---

## Melodika, Mundharmonika und Akkordeon – diese Instrumente stehen im Fokus der neuen Angebote am HOHNER-Konservatorium

**Trossingen – Das Akkordeon in Jazz und Pop, die Melodika und Mundharmonika in der pädagogischen Praxis. Mit diesen neuen Angeboten bietet das Hohner-Konservatorium tolle Gelegenheiten, um sich in der beruflichen Praxis musikalisch weiterzubilden und neue Wege zu gehen. Im Herbst starten die Angebote mit Eric Dann, Matthias Matzke, Nadine Bösing und Naoko Nebi. Anmeldung unter [www.hohner-konservatorium.de](http://www.hohner-konservatorium.de)**

Mit dem zweijährigen Zertifikatslehrgang „Akkordeon in Jazz und Pop“ präsentiert sich das Hohner-Konservatorium mit einem Alleinstellungsmerkmal. „Populäres Akkordeon im Bereich Jazz/Rock/Pop“ – diese Ausbildung gibt es nur am HOHNER-Konservatorium in Trossingen. Es schließt die Lücke zwischen einem Studium oder Ausbildung und dem Musikberuf. „Wer nicht die Zeit für eine Vollzeitausbildung erbringen kann und voll im Berufsleben steht, für diesen ist der Zertifikatslehrgang optimal. An 20 Präsenzwochenenden über zwei Jahre verteilt bilden sich die Teilnehmenden in diesem Bereich fort.“ so Matthias Matzke, Dozent für Akkordeon am Hohner-Konservatorium. „Während den Präsenzwochenenden hier in Trossingen sollen die Teilnehmer sich vom Harmonika-Geist inspirieren lassen und tief in die Materie Improvisation einsteigen. Zuhause haben sie dann die Möglichkeit mit Online-Tutorials sich noch intensiver mit der Improvisation auseinanderzusetzen.“ Ergänzt der Dozent. Vor Ort soll das Solo-/Ensemble- und Combospiel fokussiert werden.

### **Improvisation als ein Schwerpunktthema**

Der Zertifikatslehrgang richtet sich an Interessierte, die sich im Bereich Populäres Akkordeon weiterbilden möchten. Auch klassische Akkordeonspieler\*innen sollen gezielt angesprochen werden, ihre Musikrichtung um die des populären Akkordeons zu erweitern.

Der Zertifikatslehrgang startet mit einem Orientierungswochenende. So haben die Teilnehmenden die Möglichkeit die Dozenten und Inhalte kennen zu lernen und anschließend zu entscheiden, ob sie den Lehrgang für zwei Jahre besuchen werden. Der Kurs wird von den Dozenten Matthias Matzke und Eric Dann geleitet, welche ihre berufliche Grundlage durch einen Abschluss am Konservatorium gelegt haben. „Nach meinem Abschluss am Konservatorium bin ich in die Berufswelt eingestiegen und habe mich als Musiker etabliert.“

### **Die Mundharmonika und Melodika als Einstiegsinstrumente in die Harmonikawelt**

Naoko Nebl und Nadine Bösing sind auf ihren Instrumenten, der Mundharmonika und Melodia, richtige Profis. Gemeinsam haben sie ein Konzept entwickelt, was Ausbilder in Vereinen oder Orchestern sowie auch Akkordeonlehrerinnen in der musikalischen Ausbildung anspricht. „Die Mundharmonika und die Melodika sind Instrumente, die sich in der Früherziehung und der Ausbildung als Einstiegsinstrumente in der Harmonikawelt perfekt eignen.“, so Nadine Bösing, die die Melodika für sich entdeckt hat. Die Teilnehmenden werden in der Fortbildung unter anderem die Spielfähigkeit auf diesen Instrumenten, Vorstellung von Konzepten aus der Kinder- und Jugendarbeit, Unterstützung bei der Erstellung eigener Konzepte und die vielfältige Möglichkeit des Einsatzes in der pädagogischen Praxis erlernen. „Was kann man mit dem Instrument alles machen? Auch das werden wir vermitteln. Und natürlich werden wir auch im Ensemble oder Solo musizieren“ so Naoko Nebl, welche als Solokünstlerin auf der Mundharmonika in der Musikwelt ihren Platz gefunden hat.

Weitere Informationen sowie die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es unter [www.hohner-konservatorium.de](http://www.hohner-konservatorium.de)

### **Informationen im Überblick:**

Fortbildung „Melodika und Mundharmonika in der pädagogischen Praxis“ mit Naoko Nebl und Nadine Bösing, Anmeldeschluss: 30.09.2021, Beginn: 30.10.2021, Teilnahmeentgelt: 295 Euro

Zertifikatslehrgang „Akkordeon in Jazz und Pop“ mit Eric Dann und Matthias Matzke, Anmeldeschluss: 15.10.2021, Beginn: 20. + 21.11.2021, Teilnahmeentgelt für das Orientierungswochenende: 145 Euro.



**Bildquelle:** Hohner-Konservatorium Trossingen

**Bildunterschrift:** v.l.n.r. Bernhard van Almsick, Naoko Nebl, Nadine Bösing, Matthias Matzke, Eric Dann, Claudia Boch

**Pressekontakt:**

Claudia Boch  
Verwaltung  
Hohner-Konservatorium Trossingen GmbH  
Hohnerstr. 4/1, 78647 Trossingen  
Tel.: +49-(0)7425-327016  
[boch@hohner-konservatorium.de](mailto:boch@hohner-konservatorium.de)  
[www.hohner-konservatorium.de](http://www.hohner-konservatorium.de)